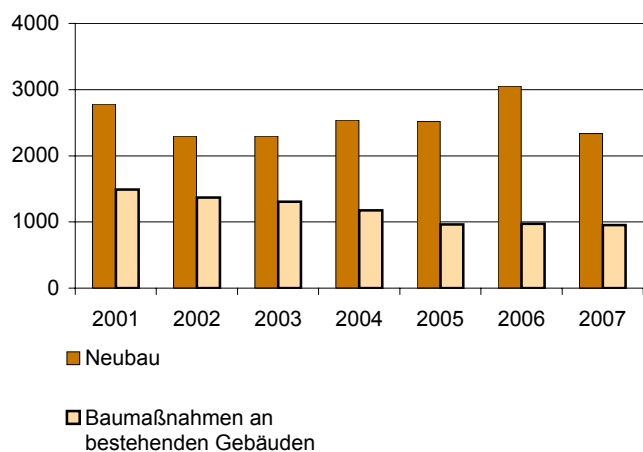


Statistischer Bericht

F II 1 - m 11/08

Baugenehmigungen in Berlin November 2008

Genehmigte Bauvorhaben in Berlin seit 2001



Statistischer Bericht

F II 1 - m 11/08

Herausgegeben im **Januar 2009**

Preis

pdf-Version: kostenlos

Druck-Version: 6,- EUR

Excel-Version: 16,- EUR

Impressum

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Dortustraße 46

14467 Potsdam

info@statistik-bbb.de

www.statistik-berlin-brandenburg.de

Potsdam

Tel. 0331 39-444

Fax 0331 39-418

Berlin

Tel. 030 9021-3434

Fax 030 9021-3655

© **Amt für Statistik Berlin-Brandenburg**
Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden
- ... Angabe fällt später an
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x Tabellenfach gesperrt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	4
Tabellen	
1 Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden in Berlin 1998 bis 2008	6
2 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude in Berlin 1998 bis 2008	7
3 Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden in Berlin November 2008 nach Gebäudeart und Bauherren	8
4 Baugenehmigungen für Baumaßnahmen an bestehenden Wohn- und Nichtwohngebäuden in Berlin November 2008 nach Gebäudeart und Bauherren	9
5 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn- und Nichtwohngebäude in Berlin November 2008 nach Gebäudeart und Bauherren	10
6 Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden in Berlin November 2008 und 01.01.-30.11.2008 nach Bezirken	11
7 Baugenehmigungen für Baumaßnahmen an bestehenden Wohn- und Nichtwohngebäuden in Berlin November 2008 und 01.01.-30.11.2008 nach Bezirken	12
8 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude in Berlin November 2008 und 01.01.-30.11.2008 nach Bezirken	13
9 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude mit 1 oder 2 Wohnungen in Berlin November 2008 und 01.01.-30.11.2008 nach Bezirken	14
10 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude in Berlin November 2008 und 01.01.-30.11.2008 nach Bezirken	15

Vorbemerkungen

Allgemeine Angaben zur Statistik

Zweck und Ziele der Statistik

Die Baugenehmigungsstatistik liefert Informationen über die gemäß Landesbauordnung genehmigungs- und zustimmungsbedürftigen sowie kenntnisgabe- oder anzeigepflichtigen oder einem Genehmigungsverfahren unterliegenden Bauvorhaben im Hochbau, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird. Sie bildet mit der Bauüberhangs-, Baufertigstellungs- und Abgangsstatistik das System der Bautätigkeitsstatistik. Die Baugenehmigungen sind ein Indikator für die Entwicklung des Hochbaus; die Ergebnisse der Statistik bilden zusammen mit den übrigen Bautätigkeitsstatistiken eine Grundlage für bau- und wohnungspolitische Entscheidungen. Darüber hinaus dienen sie der Fortschreibung des Gebäude- und Wohnungsbestandes und stellen Daten z.B. für die Planung in den Gebietskörperschaften, für Wirtschaft, Forschung und den Städtebau bereit.

Rechtsgrundlage

Gesetz über die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau und die Fortschreibung des Wohnungsbestandes (Hochbaustatistikgesetz - HBauStatG) vom

5. Mai 1998 (BGBl. I S. 869) zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 22. August 2006 (BGBl. I S. 1970), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462,565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBl. I S. 1534).

Entsprechend Brandenburgischer Bauvorlagenverordnung und in Berlin nach der Bauverfahrensverordnung ist der ausgefüllte Erhebungsbogen für Bautätigkeitsstatistik, Baugenehmigung Bestandteil der vorlagepflichtigen Bauvorlagen –BbgBauVorIV vom 13. Oktober (GVBl. II/03 S.518) und BauVerVO vom 19. Oktober 2006 (GVBl. S.1035).

Periodizität

Diese Statistik wird monatlich erhoben.

Berichtskreis

Erfasst werden alle oben genannten genehmigungs- und zustimmungsbedürftigen Bauvorhaben im Hochbau außer Bagatellbauten ohne Wohnraum bis zu einem Volumen von 350 m³ Rauminhalt oder veranschlagten Kosten des Bauvorhabens bis zu 18 000 EUR. Auskunftspflichtig sind Bauherren und Bauaufsichtsbehörden und in Brandenburg auch die Gemeinden.

Erhebungsmethodik

Es handelt sich um eine laufende Erhebung mit monatlicher und jährlicher Aufbereitung, wobei die Summe der zwölf Monatsergebnisse aus der monatlichen Aufbereitung nicht mit dem Jahresergebnis gleichzusetzen ist. Die monatlich vorliegenden Ergebnisse beziehen sich auf die in einem Berichtsmonat im Amt für Statistik unabhängig vom tatsächlichen Genehmigungsmonat verarbeiteten Fälle. Bei der jährlichen Aufbereitung werden nachträglich bekannte gewordene Veränderungen bei den Bauvorhaben einge-

arbeitet. So können Jahreswerte und auch kumulierte Summen von den Summen der einzelnen Monate abweichen.

Negative Werte können sich aus „neuer Zustand minus alter Zustand“ bei Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden ergeben. Durch Auf- und Abrunden von Einzelangaben sind geringe Abweichungen in den Endsummen möglich.

Merkmale, Klassifikationen, Definitionen

Systematiken

Statistisches Bundesamt:

Signierschlüsselverzeichnis für Nichtwohngebäude; Wiesbaden 1978.

Systematik der Bauwerke Ausgabe 1978; Stuttgart und Mainz 1978.

Definitionen

• Errichtung neuer Gebäude

Neubau und Wiederaufbau. Als Wiederaufbau gilt der Aufbau zerstörter oder abgerissener Gebäude ab Oberkante des noch vorhandenen Kellergeschosses.

• Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Bauliche Veränderungen an bestehenden Gebäuden durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen. Die veröffentlichten Daten - mit Ausnahme der veranschlagten Kosten - sind Salden aus dem Zustand vor und nach den Baumaßnahmen.

• Wohn- und Nichtwohngebäude

Gemessen an der Nutzfläche, dienen Wohngebäude mindestens zur Hälfte Wohnzwecken; in Nichtwohngebäuden überwiegen andere Nutzungen.

• Wohnheime

Wohngebäude, in denen bestimmte Personen gemeinschaftlich wohnen. Wohnheime dienen primär dem Wohnen, unabhängig davon, ob die Bewohner einen eigenen Haushalt führen; sie können Wohnungen und sonstige Wohneinheiten enthalten. Angaben zu Wohngebäuden und Wohnungen insgesamt umfassen auch Wohnheime, während Angaben zu Wohngebäuden nach Zahl der Wohnungen die Wohnheime nicht einschließen.

• Flächen

Unter der Nutzfläche versteht man die anrechenbaren Flächen in Gebäuden oder Gebäudeteilen, die nicht Wohnzwecken dienen. Die Nutzfläche ist die Fläche, die sich ergibt, wenn von der Nutzfläche nach DIN 277 die Wohnfläche abgezogen wird. Zur Nutzfläche gehören die Hauptnutzflächen und die Nebennutzflächen gemäß den Nutzungsarten Nr. 1-7 der DIN 277, Teil 2. Die Wohnfläche umfasst die Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu dieser Wohnung gehören, also die Flächen von Wohn- und Schlafräumen, Küchen und Nebenräumen (z.B. Dielen, Abstellräume und Bad) innerhalb der Wohnung. Die Wohnfläche eines Wohnheims umfasst die Grundflächen der Räume, die zur

Zur Wohnfläche gehören auch die Grundflächen von Wintergärten, Schwimmbädern und ähnlichen nach allen Seiten geschlossenen Räumen sowie Balkonen, Loggien, Dachgärten und Terrassen, wenn sie ausschließlich zu der Wohnung oder dem Wohnheim gehören.

Nicht gezählt werden die Grundflächen von Zubehörräumen (z.B. Kellerräume, Abstellräume außerhalb der Wohnung, Waschküchen, Bodenräume, Trockenräume, Heizungsräume und Garagen).

Voll berechnet werden die Grundflächen von Räumen und Raumteilen mit einer lichten Höhe von mindestens 2 m. Die Grundflächen von Räumen und Raumteilen mit einer lichten Höhe von mindestens einem Meter und weniger als zwei Metern und von unbeheizbaren Wintergärten, Schwimmbädern und ähnlichen nach allen Seiten geschlossenen Räumen sind zur Hälfte, von Balkonen, Loggien, Dachgärten und Terrassen sind in der Regel zu einem Viertel, höchstens jedoch zur Hälfte anzurechnen.

• **Wohneinheiten, Wohnungen, sonstige Wohneinheiten, Räume**

Eine Wohneinheit ist die Zusammenfassung von nach außen abgeschlossenen oder zusammenhängenden Räumen in Wohn- und Nichtwohngebäuden, die ausschließlich oder überwiegend der wohnlichen Unterbringung dienen bzw. vorübergehend oder zeitweise hierfür genutzt werden. Die Wohneinheiten werden in Wohnungen und in sonstige Wohneinheiten unterteilt. Eine Wohnung ist die Summe der Räume, die die Führung eines Haushaltes ermöglichen, darunter stets eine Küche oder ein Raum mit Kochgelegenheit. Eine Wohnung hat grundsätzlich einen eigenen abschließbaren Zugang unmittelbar vom Freien, von einem Treppenhaus oder einem Vorraum, ferner Wasserversorgung, Abguss und Toilette, die auch außerhalb des Wohnungsabschlusses liegen können. Alle Wohneinheiten, die nicht als Wohnung anzusehen sind, gelten als sonstige Wohneinheiten.

• **Wohnräume**

Wohnräume sind Räume, die für Wohnzwecke bestimmt sind und mindestens eine Wohnfläche von 6 m² haben. Die Räume der Wohneinheiten werden getrennt nach ihrer Lage innerhalb oder außerhalb der Wohneinheiten erfasst und nach Zimmern und Küchen unterschieden. Zu den Einzelzimmern außerhalb von Wohneinheiten zählen auch Hobby-, Gemeinschafts-, sonstige Freizeiträume u.ä., die in gewissem Sinne zur Entlastung der Wohnfläche beitragen, sofern sie nicht als Räume einer Wohneinheit gelten. Nicht zu den Einzelzimmern außerhalb von Wohneinheiten sind Zubehör-, Wirtschafts- und Geschäftsräume zu rechnen. Einzelzimmer außerhalb von Wohneinheiten unterscheiden sich von Wohneinheiten dadurch, dass in ihnen keine getrennte Haushaltsführung möglich ist.

• **Veranschlagte Kosten**

Veranschlagte Kosten zum Zeitpunkt der Baugenehmigung. Sie umfassen gemäß DIN 276, Teil 2 Abs. 3 die Kosten der Baukonstruktion (einschließlich Erdarbeiten), die Kosten der Installation, der betriebstechnischen Anlagen und die Kosten für betriebliche Einbauten sowie für besondere Bauausführungen. Kosten für nicht fest verbundene Einbauten, die somit nicht Bestandteil des Bauwerkes werden, sowie Großrechenanlagen und industrielle Produktionsanlagen gehören nicht dazu.

• **Bauherren**

Als öffentliche Bauherren gelten die Gebietskörperschaften und die Sozialversicherung. Als sonstige Unternehmen gelten alle Unternehmen, die keine Wohnungsunternehmen sind. Private Haushalte sind alle natürlichen Personen und Personengemeinschaften ohne eigene Rechtspersönlichkeit.

Erhebungsmerkmale

- Bauherren nach privaten Haushalten, Unternehmen nach Art, öffentlichen Bauherren, Organisationen ohne Erwerbszweck;
- Monat und Jahr des Zeitpunkts, zu dem die Baumaßnahmen nach den landesrechtlichen Vorschriften begonnen werden darf;
- Lage des Baugrundstücks nach Verwaltungsbezirken;
- Art der Baumaßnahme nach Neubau oder Baumaßnahme an bestehenden Gebäuden;
- Art des Gebäudes nach künftiger Nutzung als Wohngebäude, Wohnheim, Nichtwohngebäude nach Art;
- Wohnfläche und sonstige Nutzfläche; bei Wohngebäuden zusätzlich Eigentumswohnungen;
- Bei Neubau zusätzlich Zahl der Vollgeschosse, Rauminhalt, konventionelle Bauart oder Fertigteilbau, überwiegend verwendeter Baustoff; Art der Beheizung und vorgesehene Heizenergie; bei Wohngebäuden auch der Haustyp;
- Bei Gebäuden mit Wohnraum zusätzlich Zahl der Wohneinheiten nach Zahl der Räume;
- Bei Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden zusätzlich bisheriger Zustand sowie Nutzungsänderung zwischen Wohn- und Nichtwohnzwecken;
- Veranschlagte Kosten der Bauvorhaben

1 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Gebäude sowie für Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden in Berlin 1998 bis 2008

Jahr — Monat	Baugenehmigungen								
	ins- gesamt	Errichtung neuer Gebäude		Baumaß- nahmen an bestehen- den Gebäuden	Nutz- fläche	Wohn- fläche	Wohnun- gen	Wohn- räume	veranschl. Kosten
		Wohn- gebäude	Nichtwohn- gebäude						
	Anzahl				100 m ²		Anzahl		1 000 EUR
1998	6 730	4 381	347	2 002	11 941	12 220	13 223	54 410	4 179 403
1999	6 089	3 740	336	2 013	12 261	10 761	10 849	45 376	3 531 252
2000	5 862	3 853	306	1 703	9 108	9 160	7 719	37 919	2 560 211
2001	4 271	2 534	248	1 489	8 947	6 103	4 511	23 220	2 180 276
2002	3 666	2 076	222	1 368	7 685	4 960	3 527	19 020	1 845 354
2003	3 606	2 060	239	1 307	8 665	4 523	3 134	17 160	1 811 973
2004	3 713	2 329	208	1 176	7 390	4 936	3 686	19 085	1 439 879
2005	3 480	2 320	198	962	5 166	4 518	3 224	17 445	1 055 020
2006	4 023	2 824	229	970	6 934	6 054	5 019	23 675	1 599 963
2007	3 288	2 119	217	952	7 188	6 113	4 889	22 204	1 869 908
2007 Januar	241	160	14	67	348	355	279	1 394	72 352
Februar	141	94	10	37	120	372	347	1 344	65 021
März	287	181	19	87	220	686	545	2 335	103 011
April	321	211	21	89	274	635	535	2 243	103 665
Mai	369	261	18	90	918	583	386	2 079	154 708
Juni	252	152	12	88	1 198	351	223	1 130	279 394
Juli	250	118	24	108	1 108	404	317	1 531	158 714
August	327	223	22	82	352	425	299	1 691	85 910
September	269	160	27	82	904	596	486	2 203	181 446
Oktober	247	179	10	58	64	571	547	2 138	83 296
November	265	158	26	81	1 463	484	396	1 583	476 976
Dezember	321	222	14	85	219	657	523	2 533	105 471
2008 Januar	268	160	15	93	561	451	357	1 609	111 968
Februar	258	143	28	87	436	664	517	2 243	146 497
März	272	175	12	85	423	839	733	2 898	188 926
April	314	191	23	100	1 085	789	681	2 851	191 845
Mai	248	136	22	90	888	637	535	2 323	203 629
Juni	263	155	22	86	942	767	571	2 454	140 781
Juli	318	159	26	133	680	711	507	2 580	210 426
August	269	184	21	64	527	564	634	2 144	96 491
September	234	123	21	90	552	491	422	1 783	160 617
Oktober	298	176	23	99	420	496	356	1 768	146 015
November	363	273	16	74	688	750	696	2 866	199 479
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

2 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude in Berlin 1998 bis 2008

Jahr — Monat	Baugenehmigungen								nachrichtlich: Wohnungen in neuen Nichtwohn- gebäuden Anzahl
	Wohngebäude							veranschl. Kosten	
	ins- gesamt	mit			Wohnungen				
		1 Woh- nung	2 Woh- nungen	3 oder mehr Wohnungen (einschl. Wohnheime)	ins- gesamt	Raum- inhalt	Wohn- fläche		
Anzahl				1 000 m³	100 m²	1 000 EUR	Anzahl		
1998	4 381	3 672	196	513	10 718	5 002	9 423	1 330 111	481
1999	3 740	3 160	183	397	8 761	4 261	8 043	1 041 523	385
2000	3 853	3 423	160	270	6 635	3 731	6 873	867 640	476
2001	2 534	2 278	89	167	4 032	2 338	4 462	540 462	84
2002	2 076	1 894	93	89	3 290	1 844	3 610	445 528	112
2003	2 060	1 865	119	76	2 995	1 767	3 360	410 631	44
2004	2 329	2 169	93	67	3 214	1 954	3 621	424 482	56
2005	2 320	2 187	97	36	2 648	1 657	3 303	352 512	73
2006	2 824	2 604	125	95	4 381	2 473	4 837	540 088	276
2007	2 119	1 919	78	122	3 791	2 192	4 406	483 531	20
2007 Januar	160	145	7	8	221	131	264	28 867	4
Februar	94	79	4	11	309	137	289	38 082	—
März	181	162	8	11	381	195	404	40 183	12
April	211	190	7	14	413	230	424	49 374	—
Mai	261	241	8	12	354	222	479	45 237	—
Juni	152	137	7	8	222	134	266	30 751	—
Juli	118	105	5	8	226	140	271	32 397	2
August	223	207	13	3	251	163	330	36 252	1
September	160	141	4	15	446	259	527	61 558	—
Oktober	179	167	5	7	354	195	385	36 755	—
November	158	144	6	8	244	143	290	27 645	—
Dezember	222	201	4	17	370	243	476	56 409	1
2008 Januar	160	142	5	13	275	170	335	35 125	7
Februar	143	121	6	16	391	238	445	52 525	68 r
März	175	143	14	18	484	330	607	61 691	33
April	191	156	20	15	518	285	609	63 472	1
Mai	136	91	18	27	443	225	467	59 040	17
Juni	155	118	15	22	500	309	614	49 508	—
Juli	159	131	13	15	399	235	443	54 598	5
August	184	167	7	10	575	238	466	51 612	32
September	123	88	20	15	271	154	310	35 695	1
Oktober	176	144	19	13	324	193	389	44 406	—
November	273	244	10	19	620	319	669	64 093	1
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

3 Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden in Berlin November 2008 nach Gebäudeart und Bauherren

Gebäudeart — Bauherr	Baugenehmigungen insgesamt					
	Gebäude / Baumaß- nahmen	Nutz- fläche 100 m ²	Wohnungen			veransch. Kosten 1 000 EUR
			insgesamt Anzahl	Wohn- fläche 100 m ²	Wohn- räume Anzahl	
Wohn- und Nichtwohngebäude	363	688,1	696	749,7	2 866	199 479
Wohngebäude zusammen	333	116,1	697	761,0	2 900	77 383
davon						
Wohngebäude mit 1 Wohnung	•	•	•	•	•	•
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	•	•	•	•	•	•
Wohngebäude mit 3 o. m. Wohnungen	•	•	•	•	•	•
Wohnheime	–	–	–	–	–	–
darunter						
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	13	– 14,4	139	137,1	485	16 223
von den Bauherren waren						
öffentliche Bauherren	1	0,4	1	1,2	5	102
Unternehmen	206	96,1	554	567,5	2 158	53 995
davon						
Wohnungsunternehmen	192	66,4	408	457,8	1 703	39 782
Immobilienfonds	5	6,7	47	35,6	118	3 448
sonstige Unternehmen	9	23,0	99	74,0	337	10 765
private Haushalte	123	14,5	139	194,6	733	22 152
Organisationen ohne Erwerbszweck	3	5,2	3	– 2,2	4	1 134
Nichtwohngebäude zusammen	30	572,0	– 1	– 11,4	– 34	122 096
davon						
Anstaltsgebäude	2	8,7	–	–	–	3 714
Büro- und Verwaltungsgebäude	3	1,2	–	–	–	9 005
landwirtschaftliche Betriebsgebäude	–	–	–	–	–	–
nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	19	523,8	1	0,9	4	104 697
darunter						
Fabrik- und Werkstattgebäude	5	10,9	–	–	–	1 525
Handels- und Lagergebäude	10	189,4	1	0,9	4	9 360
Hotels und Gaststätten	3	319,4	–	–	–	93 417
sonstige Nichtwohngebäude	6	38,3	– 2	– 12,2	– 38	4 680
darunter						
ausgewählte Infrastrukturgebäude	8	47,1	– 2	– 12,2	– 38	8 394
von den Bauherren waren						
öffentliche Bauherren	2	3,0	–	–	–	9 610
Unternehmen	21	517,1	– 1	– 1,0	– 4	104 691
davon						
Land- und Forstw., Tierh., Fischerei	–	–	–	–	–	–
Produzierendes Gewerbe	4	44,1	–	–	–	2 516
Handel, Kreditinst., Dienstleistung, Versicherung, Verkehr u. Nachr.überm.	17	473,0	– 1	– 1,0	– 4	102 175
darunter						
Immobilienfonds	4	337,7	–	–	–	94 824
private Haushalte	1	6,6	1	0,9	4	546
Organisationen ohne Erwerbszweck	6	45,4	– 1	– 11,2	– 34	7 249

**4 Baugenehmigungen für Baumaßnahmen an bestehenden Wohn- und Nichtwohngebäuden
in Berlin November 2008 nach Gebäudeart und Bauherren**

Gebäudeart — Bauherr	Baugenehmigungen					veransch. Kosten 1 000 EUR
	Gebäude / Baumaß- nahmen	Nutz- fläche 100 m ²	Wohnungen			
			insgesamt	Wohn- fläche 100 m ²	Wohn- räume Anzahl	
Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR	
Wohn- und Nichtwohngebäude	74	- 14,7	75	79,6	299	26 145
Wohngebäude zusammen	60	- 46,7	77	91,9	337	13 290
davon						
Wohngebäude mit 1 Wohnung	•	•	•	•	•	•
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	•	•	•	•	•	•
Wohngebäude mit 3 o. m. Wohnungen	•	•	•	•	•	•
Wohnheime	–	–	–	–	–	–
darunter						
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	9	- 32,8	52	54,7	189	6 679
von den Bauherren waren						
öffentliche Bauherren	–	–	–	–	–	–
Unternehmen	10	- 23,3	38	40,2	142	6 384
davon						
Wohnungsunternehmen	7	- 18,4	32	30,7	111	5 371
Immobilienfonds	2	- 1,9	5	6,5	20	899
sonstige Unternehmen	1	- 3,0	1	3,0	11	114
private Haushalte	47	- 28,6	36	53,8	191	5 772
Organisationen ohne Erwerbszweck	3	5,2	3	- 2,2	4	1 134
Nichtwohngebäude zusammen	14	32,0	- 2	- 12,2	- 38	12 855
davon						
Anstaltsgebäude	1	0,6	–	–	–	1 135
Büro- und Verwaltungsgebäude	3	1,2	–	–	–	9 005
landwirtschaftliche Betriebsgebäude	–	–	–	–	–	–
nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	7	16,8	–	–	–	1 756
darunter						
Fabrik- und Werkstattgebäude	4	10,6	–	–	–	1 502
Handels- und Lagergebäude	1	1,4	–	–	–	17
Hotels und Gaststätten	2	4,9	–	–	–	237
sonstige Nichtwohngebäude	3	13,3	- 2	- 12,2	- 38	959
darunter						
ausgewählte Infrastrukturgebäude	4	13,9	- 2	- 12,2	- 38	2 094
von den Bauherren waren						
öffentliche Bauherren	2	3,0	–	–	–	9 610
Unternehmen	10	16,7	- 1	- 1,0	- 4	2 296
davon						
Land- und Forstw., Tierh., Fischerei	–	–	–	–	–	–
Produzierendes Gewerbe	2	9,1	–	–	–	1 239
Handel, Kreditinst., Dienstleistung, Versicherung, Verkehr u. Nachr.überm.	8	7,6	- 1	- 1,0	- 4	1 057
darunter						
Immobilienfonds	2	3,8	–	–	–	604
private Haushalte	–	–	–	–	–	–
Organisationen ohne Erwerbszweck	2	12,3	- 1	- 11,2	- 34	949

**5 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn- und Nichtwohngebäude
in Berlin November 2008 nach Gebäudeart und Bauherren**

Gebäudeart — Bauherr	Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Gebäude						
	Gebäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Wohnungen			veransch. Kosten
				insgesamt	Wohn- fläche	Wohn- räume	
	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR
Wohn- und Nichtwohngebäude	289	614	702,9	621	670,1	2 567	173 334
Wohngebäude zusammen	273	319	162,8	620	669,2	2 563	64 093
davon							
Wohngebäude mit 1 Wohnung	244	167	98,1	244	351,4	1 377	31 518
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	10	9	4,3	20	19,5	85	1 929
Wohngebäude mit 3 o. m. Wohnungen	19	144	60,4	356	298,3	1 101	30 646
Wohnheime	–	–	–	–	–	–	–
darunter							
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	4	40	18,5	87	82,4	296	9 544
von den Bauherren waren							
öffentliche Bauherren	1	0	0,4	1	1,2	5	102,0
Unternehmen	196	247	119,4	516	527,3	2 016	47 611
davon							
Wohnungsunternehmen	185	195	84,8	376	427,1	1 592	34 411
Immobilienfonds	3	11	8,6	42	29,1	98	2 549
sonstige Unternehmen	8	41	26,0	98	71,0	326	10 651
private Haushalte	76	72	43,0	103	140,7	542	16 380
Organisationen ohne Erwerbszweck	–	–	–	–	–	–	–
Nichtwohngebäude zusammen	16	294	540,1	1	0,9	4	109 241
davon							
Anstaltsgebäude	1	6	8,1	–	–	–	2 579
Büro- und Verwaltungsgebäude	–	–	–	–	–	–	–
landwirtschaftliche Betriebsgebäude	–	–	–	–	–	–	–
nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	12	274	507,0	1	0,9	4	102 941
darunter							
Fabrik- und Werkstattgebäude	1	0	0,3	–	–	–	23
Handels- und Lagergebäude	9	126	188,1	1	0,9	4	9 343
Hotels und Gaststätten	1	145	314,5	–	–	–	93 180
sonstige Nichtwohngebäude	3	14	25,0	–	–	–	3 721
darunter							
ausgewählte Infrastrukturgebäude	4	20	33,1	–	–	–	6 300
von den Bauherren waren							
öffentliche Bauherren	–	–	–	–	–	–	–
Unternehmen	11	270	500,4	–	–	–	102 395
davon							
Land- und Forstw., Tierh., Fischerei	–	–	–	–	–	–	–
Produzierendes Gewerbe	2	31	35,0	–	–	–	1 277
Handel, Kreditinst., Dienstleistung, Versicherung, Verkehr u. Nachr.überm.	9	239	465,4	–	–	–	101 118
darunter							
Immobilienfonds	2	160	334,0	–	–	–	94 220
private Haushalte	1	5	6,6	1	0,9	4	546
Organisationen ohne Erwerbszweck	4	20	33,1	–	–	–	6 300

6 Baugenehmigungen im Wohn-und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden in Berlin November 2008 und 01.01.-30.11.2008 nach Bezirken

Bezirk	Baugenehmigungen insgesamt				
	Gebäude/ Baumaßnahmen	Nutzfläche	Wohnungen		veransch. Kosten
			insgesamt	Wohnfläche	
Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	1000 EUR	
November 2008					
Mitte	5	– 7,8	14	15,4	1 880
Friedrichshain-Kreuzberg	2	– 8,5	12	9,7	583
Pankow	54	106,6	274	275,6	36 357
Charlottenburg-Wilmersdorf	15	328,1	5	10,8	95 706
Spandau	25	41,5	81	51,3	9 236
Steglitz-Zehlendorf	173	135,9	219	277,8	33 069
Tempelhof-Schöneberg	1	– 1,4	1	1,4	120
Neukölln	10	36,9	7	9,4	2 210
Treptow-Köpenick	27	14,4	38	44,0	10 010
Marzahn-Hellersdorf	28	30,0	31	37,8	5 429
Lichtenberg	7	6,6	4	3,9	1 962
Reinickendorf	16	5,9	10	12,7	2 917
Berlin	363	688,1	696	749,7	199 479
01.01.-30.11.2008					
Mitte	94	1 656,7	592	660,6	331 055
Friedrichshain-Kreuzberg	81	158,8	603	835,1	95 645
Pankow	653	606,4	1 666	1 946,9	343 419
Charlottenburg-Wilmersdorf	153	1 016,1	623	638,0	262 945
Spandau	274	437,7	276	320,3	101 491
Steglitz-Zehlendorf	430	785,1	561	741,0	171 767
Tempelhof-Schöneberg	141	424,8	124	161,7	51 058
Neukölln	115	422,5	96	121,1	56 883
Treptow-Köpenick	348	556,3	518	547,8	141 753
Marzahn-Hellersdorf	378	249,3	335	439,4	64 146
Lichtenberg	219	209,4	369	415,3	93 501
Reinickendorf	212	523,6	218	310,6	71 450
Berlin	3 098	7 046,5	5 981	7 137,8	1 785 113

**7 Baugenehmigungen für Baumaßnahmen an bestehenden Wohn- und Nichtwohngebäuden
in Berlin November 2008 und 01.01.-30.11.2008 nach Bezirken**

Bezirk	Baugenehmigungen				
	Gebäude / Baumaß- nahmen	Nutzfläche	Wohnungen		veransch. Kosten
			insgesamt	Wohnfläche	
Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR	
November 2008					
Mitte	4	– 8,6	13	14,1	1 669
Friedrichshain-Kreuzberg	2	– 8,5	12	9,7	583
Pankow	10	– 5,3	10	20,1	2 618
Charlottenburg-Wilmersdorf	10	2,1	– 2	0,7	1 094
Spandau	3	12,0	– 1	– 10,7	171
Steglitz-Zehlendorf	9	7,6	4	1,2	9 840
Tempelhof-Schöneberg	1	– 1,4	1	1,4	120
Neukölln	2	–	–	0,9	54
Treptow-Köpenick	15	– 10,6	28	31,7	6 681
Marzahn-Hellersdorf	1	– 3,0	1	3,0	114
Lichtenberg	4	6,5	1	– 1,5	1 393
Reinickendorf	13	– 5,6	8	9,1	1 808
Berlin	74	– 14,7	75	79,6	26 145
01.01.-30.11.2008					
Mitte	42	– 15,5	104	173,3	74 894
Friedrichshain-Kreuzberg	58	– 142,5	101	278,1	35 419
Pankow	162	– 322,4	337	447,1	98 768
Charlottenburg-Wilmersdorf	101	21,3	41	161,3	52 621
Spandau	60	32,5	– 2	13,3	9 627
Steglitz-Zehlendorf	125	11,3	50	105,5	34 015
Tempelhof-Schöneberg	59	23,1	21	41,3	18 216
Neukölln	43	5,6	35	46,8	25 458
Treptow-Köpenick	101	– 41,2	116	127,8	31 064
Marzahn-Hellersdorf	45	0,9	– 34	17,1	9 209
Lichtenberg	89	– 87,6	179	174,8	49 886
Reinickendorf	116	5,0	96	115,2	16 080
Berlin	1 001	– 509,4	1 044	1 701,4	455 257

**8 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude in Berlin November 2008
und 01.01.-30.11.2008 nach Bezirken**

Bezirk	Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude					
	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen		veranschl. Kosten
				insgesamt	Wohnfläche	
Anzahl	1000 m ³	100 m ²	Anzahl	100 m ²	1000 EUR	
November 2008						
Mitte	1	1	0,8	1	1,3	211
Friedrichshain-Kreuzberg	–	–	–	–	–	–
Pankow	39	115	34,3	264	255,5	25 039
Charlottenburg-Wilmersdorf	3	6	7,4	7	10,2	1 037
Spandau	21	35	29,2	82	62,0	9 042
Steglitz-Zehlendorf	163	131	77,5	215	276,6	21 720
Tempelhof-Schöneberg	–	–	–	–	–	–
Neukölln	6	5	1,9	7	8,6	879
Treptow-Köpenick	10	6	4,7	10	12,3	1 391
Marzahn-Hellersdorf	25	16	7,0	29	33,9	3 729
Lichtenberg	3	2	0,1	3	5,3	569
Reinickendorf	2	2	–	2	3,5	476
Berlin	273	319	162,8	620	669,2	64 093
01.01.-30.11.2008						
Mitte	24	212	67,4	353	406,5	46 287
Friedrichshain-Kreuzberg	19	266	74,4	502	557,0	36 824
Pankow	456	751	298,6	1 324	1 494,9	155 892
Charlottenburg-Wilmersdorf	38	252	182,5	582	476,8	62 599
Spandau	198	152	78,8	275	304,9	35 520
Steglitz-Zehlendorf	288	334	164,6	511	635,5	71 793
Tempelhof-Schöneberg	59	63	28,7	102	119,1	11 988
Neukölln	49	38	16,3	61	74,3	8 265
Treptow-Köpenick	226	211	97,4	402	420,1	46 796
Marzahn-Hellersdorf	314	202	86,3	366	420,3	46 691
Lichtenberg	117	111	32,3	190	240,6	24 346
Reinickendorf	83	98	49,9	121	194,5	24 038
Berlin	1 871	2 689	1 177,2	4 789	5 344,2	571 039

**9 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude mit 1 oder 2 Wohnungen in Berlin
November 2008 und 01.01.-30.11.2008 nach Bezirken**

Bezirk	Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude mit 1 oder 2 Wohnungen					
	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen		veranschl. Kosten
				insgesamt	Wohnfläche	
Anzahl	1000 m ³	100 m ²	Anzahl	100 m ²	1000 EUR	
November 2008						
Mitte	1	1	0,8	1	1,3	211
Friedrichshain-Kreuzberg	–	–	–	–	–	–
Pankow	27	19	9,5	30	38,9	4 366
Charlottenburg-Wilmersdorf	2	2	1,8	4	4,5	410
Spandau	19	14	4,6	19	30,5	3 142
Steglitz-Zehlendorf	159	109	72,1	159	232,2	18 274
Tempelhof-Schöneberg	–	–	–	–	–	–
Neukölln	6	5	1,9	7	8,6	879
Treptow-Köpenick	10	6	4,7	10	12,3	1 391
Marzahn-Hellersdorf	25	16	7,0	29	33,9	3 729
Lichtenberg	3	2	0,1	3	5,3	569
Reinickendorf	2	2	–	2	3,5	476
Berlin	254	175	102,5	264	370,9	33 447
01.01.-30.11.2008						
Mitte	1	1	0,8	1	1,3	211
Friedrichshain-Kreuzberg	1	0	0,1	1	1,1	120
Pankow	392	264	121,6	435	548,6	56 545
Charlottenburg-Wilmersdorf	12	19	6,1	16	34,4	6 209
Spandau	194	129	52,7	204	269,2	29 082
Steglitz-Zehlendorf	275	221	135,8	277	437,1	45 660
Tempelhof-Schöneberg	57	40	28,7	58	71,5	7 408
Neukölln	48	35	16,3	54	67,1	7 565
Treptow-Köpenick	212	138	66,6	229	285,4	31 766
Marzahn-Hellersdorf	312	197	83,0	360	413,7	46 198
Lichtenberg	108	75	24,9	116	159,6	16 237
Reinickendorf	77	81	41,7	85	172,2	20 889
Berlin	1 689	1 200	578,4	1 836	2 461,2	267 890

**10 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude in Berlin November 2008
und 01.01.-30.11.2008 nach Bezirken**

Bezirk	Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude					
	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen		veranschl. Kosten
				insgesamt	Wohnfläche	
Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR	
November 2008						
Mitte	–	–	–	–	–	–
Friedrichshain-Kreuzberg	–	–	–	–	–	–
Pankow	5	52	77,6	–	–	8 700
Charlottenburg-Wilmersdorf	2	148	318,6	–	–	93 575
Spandau	1	0	0,3	–	–	23
Steglitz-Zehlendorf	1	19	50,9	–	–	1 509
Tempelhof-Schöneberg	–	–	–	–	–	–
Neukölln	2	31	35,0	–	–	1 277
Treptow-Köpenick	2	17	20,3	–	–	1 938
Marzahn-Hellersdorf	2	19	26,0	1	0,9	1 586
Lichtenberg	–	–	–	–	–	–
Reinickendorf	1	9	11,5	–	–	633
Berlin	16	294	540,1	1	0,9	109 241
01.01.-30.11.2008						
Mitte	28	1 055	1 604,8	135	80,9	209 874
Friedrichshain-Kreuzberg	4	117	226,8	–	–	23 402
Pankow	35	382	630,2	5	5,0	88 759
Charlottenburg-Wilmersdorf	14	387	812,3	–	–	147 725
Spandau	16	339	326,3	3	2,2	56 344
Steglitz-Zehlendorf	17	363	609,2	–	–	65 959
Tempelhof-Schöneberg	23	237	373,0	1	1,3	20 854
Neukölln	23	322	400,6	–	–	23 160
Treptow-Köpenick	21	440	500,0	–	–	63 893
Marzahn-Hellersdorf	19	108	162,1	3	2,1	8 246
Lichtenberg	13	174	264,7	–	–	19 269
Reinickendorf	13	208	468,7	1	0,9	31 332
Berlin	226	4 130	6 378,7	148	92,3	758 817

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliotheken in Potsdam und Berlin.

Standort Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam
Tel. 0331 39-444
Fax 0331 39-418
Mo-Do 9-15 Uhr, Fr 9-14 Uhr

Bibliothek

Tel. 0331 39-843
Fax 0331 39-418
Mo-Do 10.30-15 Uhr, Fr 9.30-14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Tel. 030 9021-3434
Fax 030 9021-3655
Mo-Do 9-15 Uhr, Fr 9-14 Uhr

Bibliothek

Tel. 030 9021-3540
Fax 030 9021-3655
Mo-Do 9-15 Uhr, Fr 9-14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.
Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 32
Tel. (030) 9021 3603/3843/3355
Fax (030) 9028 4014
bau@statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

Bautätigkeit

- Baufertigstellungen, Bauüberhang und Bauabgang
jährlich, F II 2 F II 3
- Fortschreibung des Wohngebäude- und Wohnungsbestandes
jährlich, F I 1

Ergebnisse dieser Statistik für das Bundesgebiet sind den Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes „Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft“ (monatlich) sowie der Fachserie 5, Reihe 1, „Bautätigkeit“ (jährlich) zu entnehmen.